

### 1. Setzen sie die Verben im Perfekt ein:

1. Mit 3 Jahren \_\_\_\_\_ Erika einen Bruder \_\_\_\_\_ (bekommen)
2. Mit 5 Jahren \_\_\_\_\_ sie Fahrrad fahren \_\_\_\_\_ (lernen).
3. Mit 6 \_\_\_\_\_ sie zur Schule \_\_\_\_\_ (gehen).
4. Mit 7 \_\_\_\_\_ Erika zum ersten Mal mit dem Flugzeug \_\_\_\_\_ (fliegen)
5. Mit 8 \_\_\_\_\_ sie Geige \_\_\_\_\_, aber dann \_\_\_\_\_ (spielen, aufhören)
6. Mit 9 \_\_\_\_\_ mit ihrer Oma an die Ostsee \_\_\_\_\_ (fahren).
7. Mit 10 \_\_\_\_\_ Erika nach Berlin \_\_\_\_\_ (umziehen).
8. Sie \_\_\_\_\_ die Schule \_\_\_\_\_ (wechseln) und \_\_\_\_\_ aufs Gymnasium \_\_\_\_\_ (gehen).
9. Mit 12 Jahren \_\_\_\_\_ sie Klassensprecherin \_\_\_\_\_ (werden).
10. Mit 15 \_\_\_\_\_ Erika ihren jetzigen Freund Peter \_\_\_\_\_ (treffen).
11. Mit 17 \_\_\_\_\_ sie in Greenpeace \_\_\_\_\_ (eintreten) und \_\_\_\_\_ Flugblätter \_\_\_\_\_ und an Demonstrationen \_\_\_\_\_ (verteilen, teilnehmen).
12. Mit 19 \_\_\_\_\_ Erika ihr Abitur \_\_\_\_\_ (machen), aber sie \_\_\_\_\_ nicht auf die Uni \_\_\_\_\_ (gehen).
13. Sie \_\_\_\_\_ nach Afrika \_\_\_\_\_ (fliegen), \_\_\_\_\_ dort in einer Hilfsorganisation \_\_\_\_\_ und Menschen \_\_\_\_\_ (arbeiten, helfen).
14. Sie \_\_\_\_\_ viel \_\_\_\_\_ (reisen) und \_\_\_\_\_ viel \_\_\_\_\_ (sehen), viele Menschen \_\_\_\_\_ (kennen lernen).
15. Mit 21 \_\_\_\_\_ Erika dann zurück nach Deutschland \_\_\_\_\_ (kommen) und \_\_\_\_\_ eine Stelle bei Greenpeace \_\_\_\_\_ (finden).

### 2. "haben" oder "sein"? Ergänzen Sie:

1. Gundi kommt aus Grissenbach.
2. Sie \_\_\_\_\_ 8 Jahre zur Schule gegangen.
3. Danach \_\_\_\_\_ sie Industriekauffrau geworden.
4. Mit 18 Jahren \_\_\_\_\_ sie ihren Mann kennen gelernt.
5. Mit 21 Jahren \_\_\_\_\_ sie geheiratet.
6. Sie \_\_\_\_\_ in Ferndorf gewohnt und viel gearbeitet.
7. Ein paar Jahre später \_\_\_\_\_ Gundi eine Stelle bei Mercedes bekommen.
8. Sie \_\_\_\_\_ viel Geld verdient.
9. Aber etwas \_\_\_\_\_ in ihrem Leben gefehlt.
10. Zu Hause \_\_\_\_\_ sich Gundi unfrei gefühlt.
11. 5 Jahre später \_\_\_\_\_ sie von ihrem Mann gegangen.
12. Danach \_\_\_\_\_ sie nach Lateinamerika gefahren.
13. Sie \_\_\_\_\_ in Chile 2 Jahre geblieben.
14. Dann \_\_\_\_\_ sie nach Deutschland zurückgekommen.
15. Sie \_\_\_\_\_ eine Stelle bei den Grünen bekommen.
16. In der Zwischenzeit \_\_\_\_\_ Gundi Rudolf kennen gelernt.
17. Nach 2 Jahren \_\_\_\_\_ sie von Bonn nach Düsseldorf gezogen.
18. Gundi \_\_\_\_\_ auch ein Kind bekommen.
19. Sie \_\_\_\_\_ sehr glücklich geworden.

### 3. "als" oder "wenn": Setzen Sie ein:

1. Johanna ist 70 Jahre alt und muss ins Altenheim gehen.
2. \_\_\_\_\_ Johanna klein war, musste sie zur Schule gehen.
3. Immer \_\_\_\_\_ es Sonntag war, ging sie zur Kirche.
4. \_\_\_\_\_ sie heiratete, hatte sie große Pläne.
5. \_\_\_\_\_ Johannas Kinder noch klein waren, musste sie Tag und Nacht arbeiten.
6. \_\_\_\_\_ Johanna und ihr Mann freie Zeit hatten, gingen sie oft tanzen.
7. \_\_\_\_\_ Johannas Kinder erwachsen wurden, zogen sie aus.
8. Johanna freut sich immer, \_\_\_\_\_ ihre Kinder und Enkelkinder sie besuchen.
9. Johanna träumt davon, ihre alten Freunde zu treffen, \_\_\_\_\_ sie ins Altenheim geht.

### 4. Verbinden Sie die zwei Sätze mit "als" oder "wenn":

1. Johanna heiratete. Sie wollte Kinder haben.
2. Die Menschen werden alt. Sie gehen oft ins Altenheim.
3. Johanna heiratete. Sie war 21.
4. Johanna sieht ihre Kinder und Enkelkinder. Sie fühlt sich glücklich.